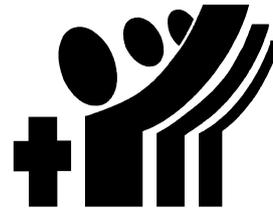




**CRAN Rundbrief Nr. 56 / Dezember 2010**

Fröhliche Weihnachten!  
„Denn uns ist ein Kind geboren,  
ein Sohn ist uns geschenkt.“ (Jes. 9, 5)



---

**CHRISTIAN RURAL AID NETWORK**  
**Freundeskreis e.V.**

CRAN Freundeskreis, H. Wallhäuser, Purweider Winkel 82, 52070 Aachen

Liebe CRAN Freunde,

seit einiger Zeit laufen Unterstützung und Kontakt mit CRAN Ghana und bei uns in Deutschland zusammen. Seit einigen Jahren sind wir ein kleines Team. Diesmal möchten wir uns kurz vorstellen. Hintergrund ist auch unsere aktuelle Situation: Aus gesundheitlichen Gründen bin ich sehr eingeschränkt. Aber ich bleibe weiterhin. Wir wachsen zu einem Team und wünschen uns vom C(hristian) her getragen und als N(etwork) verbunden zu sein.

Insofern schauen wir auf die Entwicklung, die Ergebnisse und die weitere Gestaltung.

Patrick schrieb uns schon 1992 in einem Brief, wie erschüttert er über die Lebensbedingungen auf dem Land war. Überall Armut, schlechte Häuser und Mangel an Lebensmittel und gutem Trinkwasser. Aber er wollte, dass diese Menschen dennoch von der Liebe Gottes hören und erfahren sollten. *„A visit to these village display what poverty is.“*

1993 ist Patrick zur Gründung für CRAN Deutschland gekommen, 1994 hat es den ersten Besuch von uns in Ghana gegeben. So lernen wir miteinander und zusammen. Für Kinder wird Unterstützung sichtlich nötig. Das betrifft im Lauf der Jahre bis zu 100 Kinder, die mit einer Ausbildungspatenschaft vom Kindergarten bis zur kompletten Ausbildung gefördert werden. Im Sommer 1997 findet ein Workshop für Jugendliche statt. Ein Team von 100 Leuten arbeitet morgens für den Schulaufbau und abends gibt es Musik und Show für alle. In 1999 gab es ein Team von sechs Leuten, die berichteten: *„Die Lebensumstände auf den Dörfern sind schlecht. Es ist schwer vorstellbar, wie sich dieses Land überhaupt entwickelt.“*

Und doch tut sich einiges. Mit dem EED Bonn arbeitet CRAN Ghana seitdem regelmäßig zusammen. Micro Credit war zuerst informell gestartet, ein Jahr später aber dann eigenständig losgezogen – da sind wir finanziell ausgeklammert.

Ab 2001 hat es den Aufbau von Hohoe gegeben. Was als Büro zu Hause begann, hat in den ersten Jahren dann seine Unterkunft für ein Team als Niederlassung geschafft. Innerhalb Cape Coast ist das Büro umgezogen. Anfang 2007 hat es dann einen tödlichen Unfall gegeben, bei unserem Besuch. Das ist schockierend und zeigt doch Gottes Wege. Auch in 2009 haben wir Besuch von Patrick als Leiter im Frühjahr und von Dan als Board Member im Herbst gehabt. Und dann haben wir im letzten Sommer, gerne und neu motiviert, Ghana besucht. Ja, da sind wir bei dem, was ein Team ausmacht.



Ja, bei unserem letzten Rundbrief haben wir vom Besuch in diesem Jahr geschrieben. Dazu ist nun unser neues Mitglied Gerd Eibach dabei, der sich dazu vorstellt:

*„Ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier inzwischen schon großen Töchter (17 und 18 Jahre alt). Wie alle anderen im Vorstand habe ich auch in Dortmund studiert und zwar Statistik. Beruflich habe ich mich immer mit der inhaltlichen Ausgestaltung von Informationssystemen und mit Controllingfragen beschäftigt, als Lieblingsgebiet hat sich dabei das Personalcontrolling herauskristallisiert. Seit diesem Jahr leite ich in einer Bank die entsprechende Arbeitsgruppe. Mit dem Wechsel in das Bankenumfeld ist nun auch ein räumlicher Wechsel in den Süden verbunden: von Hamburg geht es nach Hannover. Mit CRAN bin ich von Anfang an verbunden gewesen. Durch meine Erfahrungen durch die diesjährige Reise nach Ghana und die mit meinem räumlichen Wechsel verbundenen Veränderungen habe ich mich entschlossen, den Vorstand künftig zu verstärken, und wurde daher im Oktober als ‚Neuling‘ in den Vorstand gewählt (danke für das Vertrauen!). Neben meinen Erfahrungen als Controller und Personaler möchte ich in der nächsten Zeit dabei mithelfen, dass das Bild von einem wachsenden Freundeskreis Gestalt gewinnen kann, das ich aus Ghana mitgenommen habe.“*

Von Anfang an hat neben meiner Vorstandsposition Mathias Rusert die Stellvertretung inne. Er stellt sich hier vor, etlichen ist er von „ihren Patenkindern“ her geläufig:

*„Hallo, ich bin 1968 im schönen Westerwald geboren. Meine „geistlichen Wurzeln“ liegen im CVJM, der evangelischen Landeskirche und der Landeskirchlichen Gemeinschaft. Ende der 80er führte mich mein Weg zum Studium der Statistik an die Uni Dortmund. Dort ergab sich schnell Kontakt zur Studentenmission in Deutschland. Schon während der Studienzeit kam die Anfrage, ob ich mir einen hauptamtlichen Dienst in der Schüler-SMD für Nordrhein-Westfalen vorstellen könnte. So waren meine Frau Rosi und ich für 3 Jahre dabei. Ich sehe es als Geschenk Gottes an, dass ich nahtlos beruflich als Statistiker arbeiten konnte. Inzwischen arbeite ich im Institut InEK für das Entgeltsystem im Krankenhaus GmbH als Bereichsleiter EDV & Statistik. Seit 2003 wohnen wir in Lohmar. Im Frühjahr 2008 haben wir eine kleine Leila geschenkt bekommen (man kann es nicht anders sagen!). Rosi macht von ihrem Lehrer-Job für ev. Religion und Deutsch am Gymnasium momentan eine Elternpause. Uns geht es zu dritt sehr gut, wir sind Gott sehr dankbar für das Zusammensein als Familie. Meine Mitarbeit im CRAN Freundeskreis geht bis zum Beginn zurück. Patrick Agbesinyale lernte ich über den Mensa-Büchertisch kennen. Zusammen mit Rosi bin ich Gründungsmitglied und seitdem auch im Vorstand als Zweiter Vorsitzender dabei. Seit Ende der 90er bin ich für das Ausbildungspatenschafts-Programm CESS (Child Education Support Scheme) zuständig. 1999 war ich mit einer Sechsergruppe selbst in Ghana. Das ist zwar jetzt schon eine Weile her (und leider hat sich durch diverse, hauptsächlich berufliche Gründe seither keine zweite Ghanareise ergeben), hat mich aber trotzdem geprägt und beeindruckt. Die ‚Themengebiete‘ Afrika, Mission, Armut, Chancengleichheit, Gerechtigkeit sind mir schon lange und immer noch ein Anliegen.“*



Als wir 1995 offiziell anerkannter „e.V.“ wurden, ist rechtmäßig die Spendenbescheinigung über die Stadt Aachen gelaufen. Aber bald ist dann ganz normal die Spenderunterstützung von uns selbst betreut worden. Doch dahinter steckt, was Jörg Ziegenhirt beschäftigt:

*„Ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier Kinder im Grundschulalter. Nach dem Studium der Informatik in Dortmund habe zunächst in unterschiedlichen Firmen versucht, die Welt zu verbessern – genauer mit computerbasierter Optimierung komplexer Problemstellungen mein Geld zu verdienen. Nach weiteren Erfahrungen in der reinen Programmiersklaverei widme ich mich seit August 2010 nun beruflich den Kindern anderer Leute und versuche dort die Welt im Kleinen zu verbessern. Als Seiteneinsteiger an einem Berufskolleg muss ich nun 2 Jahre so etwas wie ein Referendariat durchstehen, um mich dann als Lehrer professionell dieser Aufgabe zu stellen.*

*Afrika habe ich 1988 in Form eines vierwöchigen Workcamps in Zimbabwe kennengelernt. Nach weiteren Besuchen habe ich dann 1993 selber ein Workcamp dort mit afrikanischen Freunden durchgeführt. Diese Erfahrungen sowie meine Teilnahme an der Gruppenreise nach Ghana 1999 bringe ich in die Arbeit von CRAN mit ein, wo ich seit Beginn für die Finanzen zuständig bin. Ich bin Gott sehr dankbar, dass wir mit und durch CRAN die Chance haben, etwas zu verändern in dieser Welt. An einer konkreten Stelle – denn die ganze Welt werden wir nicht auf einmal verbessern...*

*„Ihr seid das Salz der Erde. [...] Ihr seid das Licht der Welt“ (aus Matthäus 5, 13f).“*

Und schließlich ist unsere Internetdarstellung sehr früh umgesetzt worden. Wolfgang Brüßler gestaltet sie, einfach und für uns ausreichend. Ein persönlicher Hintergrund hat dabei auch seinen Beitrag:

*„Zusammen mit dem übrigen harten Kern habe ich 1993 in Dortmund den CRAN Freundeskreis gegründet und mit aufgebaut. Nach meinem Chemietechnik-Studium bin ich in Dortmund geblieben und habe über 13 Jahre als Softwareentwickler im Telekommunikationsbereich gearbeitet. In derselben Zeit ist CRAN Ghana von einem kleinen Team um Patrick zu einer größeren Entwicklungshilfeorganisation gewachsen, die als anerkannter Partner mit Organisationen wie der Weltbank kooperiert.*

*Das letzte Jahr war für mich von Veränderungen geprägt. Angestoßen durch kleinere und größere ‚Einschläge‘ (Schlaganfälle meiner Mutter, angespannte wirtschaftliche Situation im Unternehmen, Bandscheibenvorfall, Midlife Crisis, ...) überlegte ich schon seit einiger Zeit, den Arbeitsplatz zu wechseln. Nach der Operation am Gründonnerstag hatte ich Karfreitag 2009 mein persönliches ‚Auferstehungserlebnis‘: Ohne Schmerzen aufstehen! Durch diese Heilung hat Gott mir nicht zuletzt neue Freiräume geschenkt. Eine weitere Gebetserhörung kam Juni 2009 in Form eines Stellenangebotes aus Berlin. Damit wäre verbunden: In Dortmund kündigen, nach Berlin umziehen, in einer neuen Firma einleben, einen neuen Freundeskreis aufbauen, eine neue Gemeinde finden, bleibt meine Bandscheibe nun stabil? Und was ist mit meiner Mutter, die in Dortmund im Heim lebt?*

*Zwei Wochen später hatte ich bereits einen Arbeitsvertrag. Ich durfte erleben, wie Gott alle möglichen Türen öffnet und Wege ebnet: Meine Familie ist näher beieinander. In Berlin habe ich eine gute Wohnung gefunden, bereits im Vorfeld hatte ich einige persönliche Kontakte*



*und Anknüpfungspunkte. In diesem Jahr habe ich mich auch einer neuen Gemeinde angeschlossen. Im Oktober bin ich wieder einen Halbmarathon gelaufen, ohne gesundheitliche Probleme.*

*Es hat sich bei mir vieles verändert. Ich bin gespannt, was die nächsten Schritte bringen werden.“*

Tatsächlich gibt es nicht nur den Vorstand, sondern auch andere aktive Freunde: Die, die selbst mit uns schon einmal zum Besuch in Ghana waren. Eine übersetzt für uns, das ist eine enorme Hilfe. Etliche haben ihre Kontakte mit eingebracht, sei das in Hamburg oder in Württemberg. Wer CRAN unterstützt, kann das in seiner persönlichen Art, egal aus welcher Gemeinde oder aus welchem persönlichen Hintergrund.

So freuen wir uns, wenn ihr verbunden bleibt.

„Lass uns, Herr, deine Gnade sehen, und gewähre uns dein Heil.“

Herzliche Grüße, bis bald - ? !

*Hans Wallhäuser*





## Musumkwa Library Project in Progress

CRAN and the entire community of Musumkwa village wish to thank the Wimbledon Trinity Church in the United Kingdom for the support to construct a school library facility for the children in the community. The Musumkwa community, though small, has many other neighbouring communities from where many children come to school. The whole community is excited about the project and they have welcomed it with great joy. The Project started on the 10th of May 2010. At the moment, the construction of the main block of the building has been completed and the roofing is ongoing. The library building has a sitting capacity of at least 50 pupils, a storeroom and an office. The project also includes the provision of furniture and book shelves. The library project was estimated at GHC 17,500. The sponsors are providing the initial estimate and CRAN is challenged to provide the difference. The community led by their chief and the Assemblyman have made great contribution through the contribution of manual labour which is very commendable.



The Musumkwa school library project under construction.



## Gutes tun per Mausclick

Möglichkeit 1: Das Internet ist groß, daher muss man suchen. Über die neue Suchmaschine [www.benefind.de](http://www.benefind.de) kann man z.B. CRAN unterstützen. Hierzu einfach die Homepage [www.benefind.de](http://www.benefind.de) öffnen und unterhalb des Eingabefeldes auf den Link "Mit jeder Suchanfrage unterstützen Sie ..." klicken. Man gelangt dann auf eine weitere Seite, auf der man die zu unterstützende Organisation auswählen kann. Über das Register auf der linken Seite CRAN suchen und dann auswählen. Für alle Suchen, die Sie ab dann über [benefind.de](http://www.benefind.de) durchführen, erhält CRAN einen kleinen Betrag als Spende. Man muss sich weder anmelden noch entstehen irgendwelche Kosten. Am besten [benefind](http://www.benefind.de) zur Standardsuchmaschine machen!

Möglichkeit 2: Online-Einkauf bei [Amazon.de](http://www.amazon.de). Wenn man über den Link <http://www.amazon.de/exec/obidos/redirect-home?tag=cranfreunev&site=home> bei Amazon einkauft, bekommt CRAN eine kleine Werbepremie. CRAN erhält selbstverständlich keinerlei Kundendaten, eine Spendenbescheinigung ist damit auch nicht verbunden. Den Link kann man zu den Favoriten hinzufügen, falls man häufiger bei Amazon einkauft.



CRAN Treffen 2010 in Oberhausen